Kolpingjugend Diözesanverband Aachen
Alter Markt 10
41061 Mönchengladbach
Tel.: 02161-698334-4
Mobil: 491573-4630980
jasmin.koenes@kolping-ac.de
www.kolpingjugend-dv-aachen.de

DAS FAIRMOBIL STELLT SICH VOR

DAS PROJEKT…

Das FairMobil ist ein gruppenpädagogisches Projekt der Kolpingjugend Aachen, das in Kooperation mit Schulen im Raum Mönchengladbach stattfindet. Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren lernen durch vier verschiedene Themenkisten auf erlebnispädagogische Art die Verbindungen des Welthandels und des eigenen Konsumverhaltens kennen, erfahren, welche Bedeutung unser Wasserverbrauch oder Bienen für unser Leben besitzen und setzen sich mit Müllvermeidung und Recycling auseinander.
Partizipative Rahmenbedingungen und Lernmethoden bilden eine Abwechslung zum alltäglichen Schulunterricht und ermöglichen die Reflexion eigenen Verhaltens und eine Schärfung des Umweltbewusstseins. Gleichzeitig werden im Gruppenkontext soziale Kompetenzen gefördert und eine Möglichkeit geschaffen, die Erkenntnisse des Projekts in den Schulalltag einzubinden.

DIE THEMENKISTEN…

Fairer Handel

Wie landet die Schokolade in unser Supermarktregal und welche Rolle spielen Kakaobauer, Plantagenbesitzerin und Kakaohändler dabei? Was sind fair gehandelte Produkte und wie erkenne ich diese beim nächsten Einkauf? Wie leben Kinder in dem Land, aus dem mein T-Shirt stammt und welchen Weg nimmt eine Jeans, bis ich sie tragen kann?
Anhand von Rollenspielen, Kleingruppenarbeit und Diskussionen werden die Schwerpunkte des Fairen Handels beleuchtet, auf die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen übertragen und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Wasser

Der Zugang zu sauberem Wasser ist auf der Welt nicht überall selbstverständlich. In einem Rollenspiel sammeln die Jugendlichen Erfahrungen an einem mit Wasser gefüllten „Fluss", tauschen sich darüber aus und übertragen dies auf die eigene Situation. Durch verschiedene Gruppenkonstellationen werden der eigene Wasserverbrauch und Möglichkeiten des Wassersparens erarbeitet oder Fragen zum virtuellen Wasser und globaler Auswirkungen geklärt, wie auch das die Abholzung des Regenwaldes und der dadurch entstehende Wassermangel.

Bienen und Biodiversität (April-September)

Was wäre, wenn es keine Bienen gäbe? Wer würde dann Obst, Gemüse und Blumen bestäuben? In der Themenkiste geht es neben dem Wissen rund um Bienen auch um Gewinnung, Herstellung und Verschiedenheit von Honig. Kinder und Jugendliche lernen die Kulturgeschichte der Bienen kennen und setzen sich mit Biodiversität auseinander. Es besteht die Möglichkeit, Bienen aus nächster Nähe am Bienenstock zu betrachten, Strategien für die gesunde Umwelt zu entwickeln und Lebensraum für nützliche Insekten zu schaffen.

Recycling

Wie viel Müll produziere ich? Was gehört WIRKLICH in die blaue/ braune Tonne? Welche Produkte lassen sich recyceln? Kinder und Jugendliche setzen sich mit Mülltrennung/ Müllvermeidung auseinander sowie der globalen Auswirkung der „Wegwerfgesellschaft". Gemeinsam werden Wiederverwertungsideen gesucht und aus alten Produkten Neues geschaffen, um so nützliche Gegenstände für den Schulalltag und zu Hause aus vermeintlichem Müll zu schaffen.

DIE UMSETZUNG…

Der Projektzeitraum kann flexibel und individuell gestaltet werden. Die Kisten können als Angebot sowohl für Projekttage und –Wochen und als Tagesveranstaltung im Klassenverband genutzt werden. Für die Themenkisten „Fairer Handel", „Wasser" und „Recycling" sind ca. fünf Zeitstunden inklusive Pause vorgesehen, die Themenkiste Bienen beinhaltet verschiedene Bausteine à 90 Minuten.
Ein Team unserer geschulten Referent*innen (variiert je nach Gruppengröße) gestaltet in Absprache mit Lehrer*innen und Verantwortlichen das Programm des Projektzeitraumes und führt dieses mit den Gruppen durch. Unsere Referent*innen arbeiten auf Honorarbasis und bringen sämtliche Methoden und Material der Kisten zu den Einheiten mit.

ZIELGRUPPE…

Die Zielgruppe des Projekts sind Schüler*innen der 5. bis 8. Jahrgangsstufe an weiterführenden Regelschulen (Haupt-, Gesamt-, Realschule und Gymnasien). Es besteht die Möglichkeit, das Projekt auch mit Grundschüler*innen ab der 4. Jahrgangsstufe durchzuführen.

KOLPINGJUGEND…

Die Kolpingjugend ist ein katholischer Jugendverband, in dem sich im Bistum Aachen ca. 600 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene als Mitglieder engagieren. Sie ist in Kinder- und Jugendgruppen in Städten und Gemeinden vor Ort organisiert. Hier leistet sie – außerhalb von Schule und Familie – einen wichtigen Beitrag auf dem Weg zum Erwachsenwerden: Neben neuen Freundschaften schafft sie ein Lernfeld für Engagement, Verantwortung und das Zusammenleben mit anderen und trägt darüber hinaus ihre Interessen in Politik und Gesellschaft. Die Kolpingjugend des Diözesanverbandes Aachen ist Mitgliedsverband des Bundes der katholischen Jugend (BDKJ). Die Kolpingjugend ist Teil des Kolpingwerkes mit 3300 Mitgliedern im Bistum Aachen, 450.000 weltweit.

Sie haben Interesse, mehr über das Projekt zu erfahren?
Sie möchten das Projekt auch an Ihrer Schule durchführen?
Melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail bei mir!

Jasmin Könes
Projektreferentin für Nachhaltige Entwicklung
Tel.: 02161-698334-4
Mobil: 49-1573-4630980
jasmin.koenes@kolping-ac.de
www.kolpingjugend-dv-aachen.de